



Italien.

Das Papstthum.

\* Rom, 20. Februar. Zur Feier des 25. Jahrestages der Eröffnung des Kapitels XIIII. wurde heute in der Peterskirche ein feierliches Festmahl abgehalten. Die Rede hielt der päpstliche Legationsminister M. M. P. ...

Spanien.

Die Lage wird immer schlimmer.

\* Madrid, 20. Februar. Alle Gruppen der parlamentarischen Opposition sind heute einig, die Regierung als unfähig zur Führung des Kampfes zu erklären, das Kabinett müßte durch ein anderes ersetzt werden. ...

Großbritannien.

Der Krieg in Süd-Afrika.

\* London, 20. Februar. Lord Roberts berichtet aus Pretoria von einem General-Angriff, welcher bei den ersten, während er sich auf dem Marsch nach Nigel befand, bei Klippan ein Gefecht mit dem Feinde gehabt habe, in dem Verluste ein Theil der zweiten Dragoner, der nach dem letzten Kampf drückend worden war, umzingelt und abgegriffen wurde. ...

Central-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Central-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Central-Anzeiger für Halle und den Saalkreis. Central-Anzeiger für Halle und den Saalkreis. Central-Anzeiger für Halle und den Saalkreis. ...

Amerika.

Zum Befehl des Prinzen Heinrich.

\* Washington, 20. Februar. Berichte über den Fortgang der Reise des Prinzen Heinrich nach Amerika. Der Prinz ist am 19. Februar in New York angekommen. ...

Noch wird über folgende Einzelheiten berichtet: Die Offiziere der „Hohenzollern“ wurden bei ihrem Aufgange im „Newport Theatre“ mit Begeisterung begrüßt, die Waise stimmte „Die Macht am Rhein“ und die Americaner an. Das Publikum feuerte mit den deutschen ...

Gerichts-Zeitung.

Schöffengericht.

\* Verhaftung des Leinwandhändlers. Die unterrichtete Schöffe war bei Frau G., als Dienstmädchen in Ordnung getreten und benutzte jede Gelegenheit, ihrer Dienstherrin alle möglichen Zagen zu thun. ...

\* Wegen öffentlicher Beleidigung und großen Unfuges hatte sich die 19jährige Dine Anna Hofmann zu verantworten. In der Nacht zum 4. Februar sollte sie von einem Holzknechten wegen eines Ungehorsams der polizeilichen Vorschriften zur Strafe verwahrt werden. ...

\* Körperverletzung mittels hinterlistigen Ueberfalls. Der 33jährige Arbeiter August Verndt schloß am Abend des 16. Januar einen Bekannten in die in der Landbesitzerstraße belegene Stube ein. ...

\* Missetheater. Am Abend des 22. December trafen in der Burgstraße der 18jährige Waidenbader Herrmann Grommel aus Leinweberthale geblüht und der 20jährige Schüler Herr ...

\* Einen funderbaren Vertrag hatte die Kommission Marie Theresie Schick mit dem Unternehmer H. B. abgeschlossen, wonach sie sich verpflichtete, für den Bau und Takt mit besten Kräften einzutreten. ...

\* Wegen gemeinschaftlichen Diebstahls etc. sind am 20. September 3. vom Landgerichte in Halle 4 Schloffer Frau Steiner und dessen Ehefrau verurtheilt worden. ...

Aus der Umgebung.

\* d. Gieseler, 20. Februar. (Beize Vorkriegs.) Die Schultheißen E. D. und B. bekamen Schmach durch den schönen Schweiß und verließen aus diesem Anlaß heimlich die elterliche Wohnung. ...

ihl nächststen in einer Halle und begaben sich, da sie durch Beize in den Dörfern wenig Erfolg hatten, wieder nach Gieseler. Hier schlug sie ihre Wohnung in einer Scheune auf und erwiderten sich bei fälligen Besuchen unter jählichen Namen ihren Besuchern. ...

\* Vordrängen Neubaur, 19. Februar. (Der Gefangene in Lieberfranz) feierte am 14. Entlassungstag, bestehend in einem Festmahl. Die gute Erziehung des Gefangenen brachte ihm gute Dienste. ...

\* Landberg, 19. Februar. (Diebstahl.) Offener Brief wurde am 19. Februar in der Postkammer des Postamtes in Landberg ...

\* Scherbin, 18. Februar. (Erstickten.) Am Montag Morgen fanden einige Leute, welche auf einem in Grunzig Kreis gelegenen Feld in unmittelbarer Nähe der Halle-Grünzig-Straße arbeiteten, die Leiche eines jungen Wanders, der auf dem Feld durch Erstickten gefunden wurde. ...

\* Gera, 20. Februar. (Mord.) Der Vinnobauer Hermann Pfeiffer, 37 Jahre alt, wurde am 19. Februar in der Nacht bei der Arbeit in der Nähe von Gera ermordet. ...

\* S. Kautz, 20. December. (Ein Schütz und seine Tochter) Am 20. December wurde ein Schütz in der Nähe von S. Kautz ermordet. ...

\* Werra, 19. Februar. (Zöblicher Unglücksfall.) Von einem fährgebeugenen Unglücksfall wurde eine fährgebeugene Frau ...

lokales.

(Der Redakteur unter Originaltitel-Vorbehalt ist nur mit Zustimmung gestattet) Halle, 21. Februar.

Tagesordnung der Stadterordneten-Versammlung Montag, den 24. Februar a. N. Nachm. 4 Uhr. Öffentliche Sitzung.

- 1. Landbauausfluß in der Monatsberichterstattung.
2. Gubernium in der Burgstraße.
3. Petition wegen Entlassung des von Trotha nach Drangschiff führenden Kommunitationsweges.
4. Berichtigung des Kapitels XIII, B, 11 - Baugesetz - des laufenden Rechnungsjahres.
5. Finanzbilanz über Kapitel X - Schulwesen - für 1900 und Nachzahlung.
6. Bewilligung von Mitteln für das städtische Museum.
7. Nachbewilligung für die Desinfektionsanstalt.
8. Bewilligung eines Jahres im Haupt-Beschluß.
9. Bericht auf Einlegung eines Rechtsmittels.
10. Stellungnahme des Kammer-Präsidenten für 1902, Kapitel II, III, IV, XI und XIII.
11. Anstellung eines Polizeigeranten. 2. Sitzung.
12. Antrag, die Deutsche Kolonialgesellschaft betreffend.
Der Stadterordneten-Vorsteher. B. Hiltnerberger.

\* Die Finanzkommission legte in ihrer gestrigen Sitzung das nächste Kapitel des Haushaltsplans fest, darunter namentlich auch das Kapitel Armenwesen und Armenpflege. Bei dem Vortrage wurden nach dem Bericht der Kommission verschiedene Änderungen vorgeschlagen. ...

\* Militärpersonalien. Schiller, Gumpmann und Kampffner in der Nacht zum 21. Februar, wurde der Schloffer Herr Steiner und dessen Ehefrau verurtheilt worden. ...

\* Stadterordneten-Versammlung. Die Stadterordneten-Versammlung wird am Montag, den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr, öffentlich stattfinden. ...

\* Stadterordneten-Versammlung. Die Stadterordneten-Versammlung wird am Montag, den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr, öffentlich stattfinden. ...

\* Stadterordneten-Versammlung. Die Stadterordneten-Versammlung wird am Montag, den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr, öffentlich stattfinden. ...

\* Stadterordneten-Versammlung. Die Stadterordneten-Versammlung wird am Montag, den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr, öffentlich stattfinden. ...

\* Stadterordneten-Versammlung. Die Stadterordneten-Versammlung wird am Montag, den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr, öffentlich stattfinden. ...

\* Stadterordneten-Versammlung. Die Stadterordneten-Versammlung wird am Montag, den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr, öffentlich stattfinden. ...

\* Stadterordneten-Versammlung. Die Stadterordneten-Versammlung wird am Montag, den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr, öffentlich stattfinden. ...

\* Stadterordneten-Versammlung. Die Stadterordneten-Versammlung wird am Montag, den 24. Februar, Nachm. 4 Uhr, öffentlich stattfinden. ...

als eine große Gnade, für die er dem Allmächtigen nicht genug danken zu können. Wie viele, viele endlos lange Nächte hatte Herr von Lednar schlaflos verbracht, mit schmerzlichen Gehirnen darüber grübelnd, wie es werden sollte nach Verlags Heimkehr. Da fandte Gott eine Lösung, wie die drei Beteiligten sie nicht günstiger wünschen konnten. Als Baronin Rubinsk - der Gatten eines der reichsten Grundbesitzer der ganzen Provinz - war Helene's Zutritt für alle Fälle gesichert, jedoch nicht der Regierungsrath leichten Hevrens sein Sorgen, all sein Denken und Sinnen dem künftigen Geschick seines jüngsten Kindes zuwenden durfte. Ungeduldig setzte er den Tag herbei, der ihm seinen armen kleinen Vogel wiedergeben sollte. Er würde wohl anfänglich keinen die Flügel und das Köpfchen hängen lassen, doch gewiß bald wieder das Gesicht lernen und dabei lustig im Danc herumflattern. So hoffte und wünschte der zärtliche Vater. Nach 3. ... darüber war der Regierungsrath zunächst mit sich einig geworden, führte er Betty nicht zurück - sie hatte genug gelitten - er wollte ihr neue schwere Demüthigungen ersparen. Was Herrn von Lednar selbst anbetraf, so dachte er allerdings mit Bedauern daran, den Ort für immer zu verlassen, wo er die größere Hälfte seines Lebens verbracht, wo ihm zwar schweres Leid, aber auch ungemessene Freuden zu Theil geworden - doch was hätte er nicht seinem Kinde zuliebe gethan? Auch nahm er ja seine Erinnerungen überall hin, seine beglückenden Schwelgereien konnte er dort, wo er sein neues Heim aufschlagen würde, sicherlich beibehalten. Fürs erste war eine Reise von unbemitteltem Dauer ins Auge gefaßt. Der Regierungsrath erwartete davon eine günstige Wirkung auf Körper und Gemüth des verschütteten Kindes. Weshalb sie dann erst wieder ein neues festes Heim in lieblicher Gegend, wo niemand Verlags kennen konnte, dann mußten die letzten Gedanken von der jungen Stürme weichen. (Fortsetzung folgt.)

Erstens werden Deine Verthe, aus denen ich die Bekämpfung Deines Glüdes zu sehen hoffe, nie die Wiedereinlösung vermissen, und dann - er weigte seine Mund nicht an die Ohr - denke ich nicht allzu lang über Gesellschaftsunternehmen zu müssen - Du weißt es ja. Zum Weihnachtsgeschenke, vielleicht auch noch früher - hole ich unser vertriebes armen Bögelnheim heim ins väterliche Nest."

Erwartungsvoll, bittend schaute der Regierungsrath der Tochter ins schöne Antlitz; er wünschte, sie hätte ihn verstanden, aber vergeblich hoffte er für Betty auf ein verständliches Wort, einen Gruß! - Ihr Willkür wird kein Jemand, ein Schatzten fente sich auf ihre Werke, Einn, wie im Trop schloffen sich die vollen Lippen. So stang noch im letzten Augenblick der bewegte Abschied zwischen Vater und Tochter in einen Mißton aus. Beide fühlten mit Mitleid und Betrübnis, es gab einen dunklen Punkt, über den sie wohl kaum im Leben sich verständigen würden. Schwiegend führte Herr von Lednar die nicht länger widerberende junge Frau zu ihrem Gemach und sagte dann, wohl sich verabschiedend: "Ich muß eilen, sonst fähet mir der Zug davon. Leb wohl, meine Kinder - Gott mit Euch und alle Zeit."

"Leb wohl, Papa, leb wohl!" konnte ihn noch einmal der Doppelruf. Er wandte den Kopf, sah Helene's Lächeln und wehen, grüßte wiederholt mit der Hand und mit dem Reichengefühl verschwunden, ahnungslos, wie schmerzhaft die threnverweirterten Augen seines Kindes ihm nachschaffte, so lange seine Gestalt zu erblicken war.

In der nächsten Minute sah das junge Ehepaar allein im Coupé der Schlags nie zu, dahin brauste der Zug, der die beiden glücklichen Menschen nach dem Süden führte.

11. Kapitel.

Es beschreibe für den Regierungsrath einiger Zeit, bevor er ohne Vermittlung eines großen Gefühls der ältesten Tochter gedanken konnte. Ihre unerschöpfliche Güte half ihm über die Trennung hinweg, empfand er doch überhaupt Helene's Seinhalt

11. Kapitel. Es beschreibe für den Regierungsrath einiger Zeit, bevor er ohne Vermittlung eines großen Gefühls der ältesten Tochter gedanken konnte. Ihre unerschöpfliche Güte half ihm über die Trennung hinweg, empfand er doch überhaupt Helene's Seinhalt

11. Kapitel. Es beschreibe für den Regierungsrath einiger Zeit, bevor er ohne Vermittlung eines großen Gefühls der ältesten Tochter gedanken konnte. Ihre unerschöpfliche Güte half ihm über die Trennung hinweg, empfand er doch überhaupt Helene's Seinhalt

11. Kapitel. Es beschreibe für den Regierungsrath einiger Zeit, bevor er ohne Vermittlung eines großen Gefühls der ältesten Tochter gedanken konnte. Ihre unerschöpfliche Güte half ihm über die Trennung hinweg, empfand er doch überhaupt Helene's Seinhalt

11. Kapitel. Es beschreibe für den Regierungsrath einiger Zeit, bevor er ohne Vermittlung eines großen Gefühls der ältesten Tochter gedanken konnte. Ihre unerschöpfliche Güte half ihm über die Trennung hinweg, empfand er doch überhaupt Helene's Seinhalt

11. Kapitel. Es beschreibe für den Regierungsrath einiger Zeit, bevor er ohne Vermittlung eines großen Gefühls der ältesten Tochter gedanken konnte. Ihre unerschöpfliche Güte half ihm über die Trennung hinweg, empfand er doch überhaupt Helene's Seinhalt





# Special-Preise in echt Porzellan.

Kaffeekannen weiß	15 u. 18 Pfg.	Bratenplatten feston gerippt	30 Pfg.
Kaffeekannen fein decoriert für 6 Personen	95 Pfg.	Bratenplatten massiv	15 und 22 Pfg.
<b>Tassen</b>		Kuchenteller	18 Pfg.
Hococo, Ober- und Untertasse		Theekannen	15 und 25 Pfg.
Paar	10 Pfg.	Saucières	28, 35, 40 Pfg.
		Terrinen Hococo länglich u. rund	1.25 Mk.
		Sahngiesser	10 Pfg.
		Ragoutschüsseln	30, 48, 55 Pfg.
		Kartoffelschüsseln mit Deckel	1 Mk.
		Schwedenständer	10 Pfg.
		Zuckerdosen	5 Pfg.

Ein Posten  
**Speiseteller**  
tief und hoch  
**10**  
und 12 Pfg.

Günstiger  
Gelegenheitskauf  
**Tafelservice**  
fein decoriert, 23 theilig  
**15 und 18.50 Mark.**

Verletzen  
Sie bitte Qualität  
und Ausführung.

# M. Bär

Gr. Ulrichstr.  
54.

Versand nach auswärts v. 20 Mk. an franco.

Fein dekor. Tassen  
Paar  
**14 und 18 Pfg.**

## Holzstoffartikel.

Scheuerelmer	2.35 und 2.65 Mk.
Fensterelmer	1.15, 1.35 Mk.
Aufwaschwannen	2.15, 2.30 Mk.
Fussbadewannen	2.60, 2.95 Mk.

Marktkörbe mit Emailleinsatz  
**3 Mark.**

## Photograph. Atelier

— im Hause. —  
Aufnahme bis Abends 8 Uhr.  
Preise: 1 Dhd. Vistbilder von 2.25 Mk. an.  
Garantie für gute und haltbare Ausführung.

# Confirmanden-Anzüge

in guter Verarbeitung, aus solidem dauerhaften Stoff, Velour u. Diagonal, elegant sitzend, von  
**9, 10, 12 bis 15 Mark.**

# Confirmanden-Anzüge

modern, sehr chic gearbeitet in Cheviot, Kammgarn, sehr feinem Diagonal und Crêpe,  
**15, 18, 20 bis 25 Mark.**

# Moritz Cahn

Große Ulrichstrasse 3.

## Frauenbildungsverein.

Die Zusammenkunft der Handelsgesilfinnen findet  
Freitag den 21. Februar 19 Uhr  
im oberen Saale der Tulpe statt.



Confirmanden-Uhren,  
Ringe, Ketten, Arm-  
bänder, Manschetten-  
Knöpfe etc. empfiehlt in  
größerer Auswahl billigst  
E. Radecke, Steinweg 1

Special-Geschäft in Uhren u. Goldwaaren.

## Zur Confirmation

empfehl  
Zug-, Knopf- und Schnürstiefeln  
vom Einfachsten bis zum Eleganteren

Albert Wetterling, Wwe. Pauline Wetterling. Gegründet 1861.  
Altes renommirtes Geschäft.  
Nur Schmeerstrasse 26.

## Confirmanden-Anzüge

Empfehle in größter Auswahl:

Herren Jacket-Anzüge in dauerhaften Stoffen	von 20. — an.
Herren Jacket-Anzüge in Kammgarn u. Cheviot	„ 12. — an.
Herren Jacket-Anzüge in eleganten Webereien	„ 10. — an.
Herren Jacket-Anzüge in Kammgarn 1 u. 2reihig	„ 16. — an.
Gleg. Josen in den modernsten Stoffen u. Mustern	„ 3. — an.
Gleg. Vurden- u. Anoden-Anzüge in all. Stoffen	„ 3. — an.

in dunkel gemusterten Stoffen von 20. — an,  
in schwarzem sowie blauem Cheviot, sehr fein „ 10. — an,  
in schwarzem Kammgarn, sowie Crêpe hochfein „ 14. — an,  
Schwere Lederhosen von 3 Mk. an. Arbeitsjacken von 3 Mk. an.  
Drei-Drittel-Lederhosen v. 4.50 an. Westen, Lederhosen von 1 Mk. an.  
Belted Lederhosen von 2 Mk. an. Haveln u. Kammhosen v. 3 Mk. an.  
Sweater u. Kammhosen v. 1.50 Mk. an. Anoden-Anzüge von 1.75 Mk. an.  
Manteljacken von 3 Mk. an. Monteur-Anzüge von 3 Mk. an.

Verkaufsstelle  
des Allgemeinen und Siebentheiliger Conium-Veretins.  
Marktplatz, i. Roth. Thurm,  
Gustav Reinsch, gegenüber der Hirschapotheke.

# selbstgefertigter Möbel-Ausstattungen

und einzelne Stücke, aus bestem Material gearbeitet, empfiehlt billig  
**G. Schaible, Möbelfabrik** mit elektr. Betrieb,  
sowie gr. Polsterwerkstatt.

Magazine: Gr. Märkerstrasse 26 u. 2, am Rathskeller. 1111 Fernsprecher 1111.  
Beschäftigung ohne Kaufzwang. — Übernahme sämml. Innen-Decorationen. — Gehaupte Möbel werden gern zur späteren Lieferung aufbewahrt.